

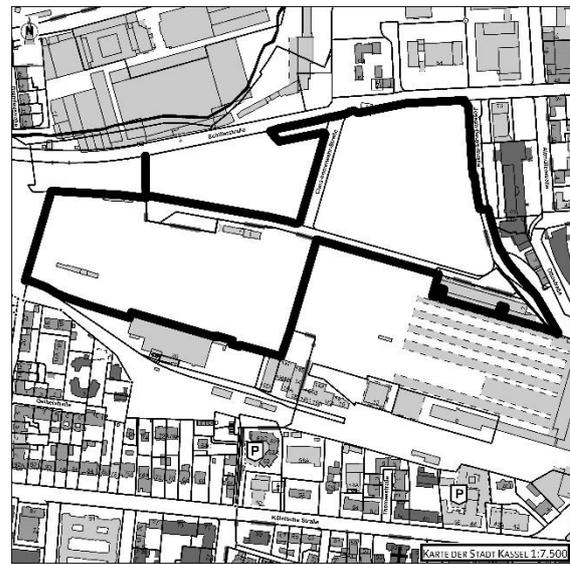


Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	601
Bekanntmachungen	601
Vereinfachte Umlegung „Kulturbahnhof Nordseite“	601
Vereinfachte Umlegung „Rudolphsplatz“ ..	602
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung	603
Architektin bzw. Architekt (w/m/d)	603
Techniker/in (w/m/d) der Fachrichtung Umweltschutztechnik.....	605
Lebensmittelkontrolleur/in (w/m/d).....	606
Sachbearbeiterinnen bzw. Sachbearbeiter (w/m/d).....	607
Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (w/d)	608
Psychologin bzw. Psychologe (w/m/d)	610
Leiterin bzw. Leiter (w/m/d) für die Abteilung Grünflächen.....	611
Öffentliche Ausschreibungen	612
Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) einer Bauleistung.....	613
Öffentliche Ausschreibung einer Bauleistung	613
Impressum.....	613

Bekanntmachungen

Vereinfachte Umlegung „Kulturbahnhof Nordseite“



1. Der Beschluss über die Vereinfachte Umlegung „Kulturbahnhof Nordseite“ vom 7. Dezember 2020 ist am 29. Juli 2021 unanfechtbar geworden.
2. Mit dieser Bekanntmachung wird nach § 83 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die Vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die einem Grundstück zugewiesenen Grundstücksteile oder Grundstücke werden so wie sie stehen und liegen, Bestandteil dieses Grundstücks. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugewiesenen Grundstücksteile und Grundstücke.

3. Mit dieser Bekanntmachung werden die neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücksteile oder Grundstücke eingewiesen.
4. Soweit im Beschluss über die Vereinfachte Umlegung für den Einzelfall nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist, hat die Bekanntmachung auch folgende Wirkungen:

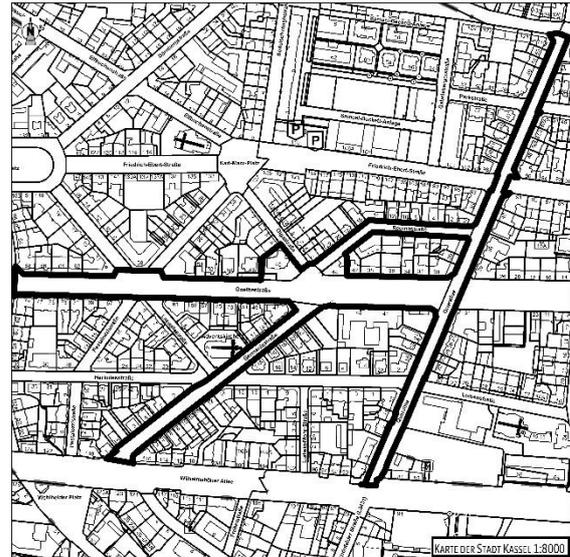
- 4.1. Das Eigentum an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteilen und Grundstücken geht lastenfrei auf die neuen Eigentümer über.
- 4.2. Nutzungen, Lasten und Gefahren der zugeteilten Grundstücke gehen ebenfalls auf die neuen Eigentümer über.
- 4.3. Mit dieser Bekanntmachung werden die im Beschluss über die Vereinfachte Umlegung festgesetzten Geldleistungen fällig. Dinglich Berechtigte, deren Rechte durch den Beschluss über die Vereinfachte Umlegung beeinträchtigt werden, sind insoweit auf den Geldanspruch des Eigentümers angewiesen.

5. Die Umlegungsstelle veranlasst die Berichtigung des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters bei den zuständigen Behörden. Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich.
6. Rechtsbehelf:
Gegen diese Bekanntmachung ist innerhalb einer Frist von einem Monat nach Bekanntgabe der Widerspruch zulässig. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Magistrat der Stadt Kassel -Umlegungsstelle- (Liegenschaftsamt), Obere Königsstr.7, 34117 Kassel, Eingang Fünffensterstraße, 3. Obergeschoss, Zimmer 8 zu erklären. Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten, die Beschwerdepunkte sowie die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Wird die Frist durch das Verschulden eines Bevollmächtigten oder eines Vertreters versäumt, so wird dieses Verschulden dem Vertretenen zugerechnet.

Stadt Kassel - Magistrat -
- Umlegungsstelle -

Vereinfachte Umlegung „Rudolphsplatz“



1. Der Beschluss über die Vereinfachte Umlegung „Rudolphsplatz“ vom 5. Februar 2021 ist am 3. August 2021 unanfechtbar geworden.
2. Mit dieser Bekanntmachung wird nach § 83 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die Vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die einem Grundstück zugeteilten Grundstücksteile oder Grundstücke werden so wie sie stehen und liegen, Bestandteil dieses Grundstücks. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücksteile und Grundstücke.

3. Mit dieser Bekanntmachung werden die neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücksteile oder Grundstücke eingewiesen.
4. Soweit im Beschluss über die Vereinfachte Umlegung für den Einzelfall nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist, hat die Bekanntmachung auch folgende Wirkungen:
 - 4.1. Das Eigentum an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteilen und Grundstücken geht lastenfrei auf die neuen Eigentümer über.
 - 4.2. Nutzungen, Lasten und Gefahren der zugeteilten Grundstücke gehen ebenfalls auf die neuen Eigentümer über.
 - 4.3. Mit dieser Bekanntmachung werden die im Beschluss über die Vereinfachte Umlegung festgesetzten Geldleistungen fällig. Dinglich Berechtigte, deren Rechte durch den Beschluss über die Vereinfachte Umlegung beeinträchtigt werden, sind insoweit auf den Geldanspruch des Eigentümers angewiesen.
5. Die Umlegungsstelle veranlasst die Berichtigung des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters bei den zuständigen Behörden. Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich.
6. Rechtsbehelf:

Gegen diese Bekanntmachung ist innerhalb einer Frist von einem Monat nach Bekanntgabe der Widerspruch zulässig. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Magistrat der Stadt Kassel -Umlegungsstelle- (Liegenschaftsamt), Obere Königsstr.7, 34117 Kassel, Eingang Fünffensterstraße, 3. Obergeschoss, Zimmer 8 zu erklären. Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten, die Beschwerdepunkte sowie die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Wird die Frist durch das Verschulden eines Bevollmächtigten oder eines Vertreters versäumt, so wird dieses Verschulden dem Vertretenen zugerechnet.

Stadt Kassel - Magistrat -
- Umlegungsstelle -

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Architektin bzw. Architekt (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Bau – **eine Architektin / einen Architekten (w/m/d)** für die Projektleitung / Bauherrenvertretung sowie für die Bauleitung.

Das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung ist eine moderne Bauverwaltung sowie ein zentraler Ansprechpartner für alle Fragen, die das Planen, Bauen und Bewirtschaften der städtischen Liegenschaften und Gebäude betreffen. Hierzu zählen unter anderem Schulen, Kindertagesstätten, Sporthallen, Gebäude kultureller Nutzung, Feuerwehrhäuser und das Rathaus.

Im Rahmen der projektorientierten sowie interdisziplinären Arbeitsweise haben Sie anspruchsvolle und vielseitige Aufgaben. Wir legen großen Wert auf fachlichen Austausch sowie Teamarbeit. Sie haben die Möglichkeit, sich engagiert mit Ihren Ideen in Bauaufgaben einzubringen und an qualifizierten Weiterbildungsangeboten teilzunehmen.

Ihre Aufgaben

Als Projektleitung / Bauherrenvertretung übernehmen Sie für Hochbauprojekte (Neubau-, Umbau- und Generalsanierungsmaßnahmen), die unter Mitwirkung externer Planer realisiert werden, die organisatorische, inhaltliche und wirtschaftliche Leitung für ein Gesamtprojekt.

Ihr Aufgabengebiet als Bauleitung umfasst das selbstständige Bearbeiten von Hochbaumaßnahmen an städtischen Gebäuden sowie auch deren Bauunterhaltung für die Leistungsphasen 6–9 der HOAI.

- Projektsteuerung, Schnittstellenfunktion zu Fachplanerinnen / Fachplanern sowie zu internen und externen Planungs- und Baubeteiligten
- Sicherstellen von Projektzielen (Qualität, Kosten, Termine)
- Prüfen und Bewerten von Nachträgen und Bauablaufstörungen
- Kostenermittlungen
- Ausschreibung und Vergabe von Hochbaugewerken nach Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB)
- Bauleitung
- Abnehmen und Abrechnen von Baumaßnahmen

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor / Diplom) der Fachrichtung Architektur
- Erfahrung mit dem Durchführen und Koordinieren von baulichen Maßnahmen als Projektleiterin / Projektleiter
- einschlägige Berufserfahrung und fundierte Fachkenntnisse im Ingenieursbereich
- gute Kenntnisse im Vergabe- und Werkvertragsrecht
- gute Kenntnisse bei IT-gestützten Verfahren zur Ausschreibung
- Konflikt- und Kritikfähigkeit, Entscheidungsstärke sowie Kooperationsfähigkeit
- Verhandlungsgeschick und Überzeugungsfähigkeit

- Arbeitsorganisation, Flexibilität und Serviceorientierung

Unser Angebot

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erhalten Sie ein Entgelt bis Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Dsiosa-Hallek, Leiterin der Abteilung Bau, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Tel. 0561 787 6197, und an Frau Schinck, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2530, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 29. August 2021

Techniker/in (w/m/d) der Fachrichtung Umweltschutztechnik

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Umweltschutz – eine Technikerin bzw. einen Techniker (w/m/d) der Fachrichtung Umweltschutztechnik für das Sachgebiet Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde.

Ihre Aufgaben

- Bearbeiten von Schadensfällen mit wasser- und bodengefährdenden Stoffen auf der Grundlage des Gewässer- und Bodenschutzalarmplans (auch außerhalb der regulären Dienstzeit)
- Fortschreiben und Aktualisieren des Gewässer- und Bodenschutzalarmplans
- Mitwirken bei der Grundwassererkundung und -überwachung
- Pflegen verschiedener Datenbanken
- Mitwirken bei betrieblichen Gewässerschutzinspektionen in Betrieben
- Begleiten von Auftragsvergaben, insbesondere Durchführen des elektronischen Verfahrens
- Mitwirken bei dem Bearbeiten illegaler Abfallablagerungen

Ihr Profil

- Abgeschlossene Weiterbildung zur staatlich geprüften Technikerin bzw. zum staatlich geprüften Techniker der Fachrichtung Umweltschutztechnik oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse im Bereich des technischen Umweltschutzes
- Erfahrung und Kenntnisse in den rechtlichen Grundlagen des Vertrags- und

Vergaberechts sowie der Ausschreibungsplattform RIB sind wünschenswert

- Sehr gute Kenntnisse von MS-Office-Anwendungen, insbesondere von Access-Datenbanken
- Bereitschaft zum Außendienst, zur Wahrnehmung der Funktionszeiten der Stadtverwaltung Kassel und zum Dienst außerhalb der regulären Arbeitszeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- Auffassungsgabe und analytische Fähigkeit
- Selbständigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Grundsätzlich ist eine Teilzeitbeschäftigung möglich, jedoch ist die Erreichbarkeit der Unteren Wasser- und Bodenschutzbehörde bei Akutschadensfällen sowohl während der Funktionszeiten als auch außerhalb der regulären Dienstzeiten erforderlich.

Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen. Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Wischler, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 0561 787 6290, oder Herrn Werner, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2162, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 15. August 2021

Lebensmittelkontrolleur/in (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit – Abteilung Lebensmittelüberwachung und Tierschutz – eine Lebensmittelkontrolleurin / einen Lebensmittelkontrolleur (w/m/d).

Eine Einstellung kann zunächst nur befristet für die Dauer von zwei Jahren erfolgen. Die Übernahme in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis ist mit Inkrafttreten des Stellenplans 2023 vorgesehen.

Ihre Aufgaben

- Eigenverantwortliches Überwachen und Beraten von Betrieben im Geltungsbereich des Lebensmittelrechtes
- Vollzugsmaßnahmen und Ermittlungstätigkeiten bei lebensmittelrechtlichen Verstößen
- Amtliche Probenahmen und Bearbeiten von Beschwerden von Verbraucherinnen und Verbrauchern
- Ermitteln bei Rückrufaktionen und EU-Schnellwarnungen
- Führen von Betriebsakten und EDV-technischen Dokumentationen der Außendiensttätigkeiten

- Fertigen fachlicher Stellungnahmen im Rahmen baurechtlicher Antragsverfahren

Ihr Profil

- Abgeschlossene zweijährige Weiterbildung zur Lebensmittelkontrolleurin / zum Lebensmittelkontrolleur bzw. Bereitschaft zum Erwerb dieser Qualifikation (Abschluss einer Meisterin oder Technikerin bzw. eines Meisters oder Technikers in einem Lebensmittelberuf vorausgesetzt)
- Einschlägige Berufserfahrung als Lebensmittelkontrolleurin bzw. Lebensmittelkontrolleur ist wünschenswert
- Fundierte Kenntnisse des Lebensmittelrechtes und den damit verbundenen Rechtsbereichen
- Erfahrung in der Anwendung von Office-Programmen und BALVI iP
- Führerschein der Klasse B sowie die Bereitschaft zum Außendienst
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb der üblichen Arbeitszeiten – auch an Wochenenden

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen

uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Dr. Emrich, Amt Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit, Tel. 0561 787 3336, und Frau Menzel, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2560, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 15. August 2021

Sachbearbeiterinnen bzw. Sachbearbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz – Abteilung Verwaltung – Sachbearbeiterinnen bzw. Sachbearbeiter (w/m/d) für die Bereiche Haushalt sowie IT & Finanzen für das Bearbeiten von finanziellen und haushaltsrechtlichen Aufgaben sowie zum aktiven Begleiten und Umsetzen von IT- und Digitalisierungsprojekten im Kontext baulicher und stadtplanerischer Themenstellungen.

Ihre Aufgaben im Bereich Haushalt

- Aufstellen, Überwachen und Bewirtschaften des Haushalts des Amtes inkl. Anlagenbuchhaltung,

Budgetverantwortung und Controlling

- Bearbeiten aller im Zusammenhang mit Fördermitteln und Zuschüssen anfallenden Aufgaben (Fördermittelabrufe, Führen von Verwendungsnachweisen, etc.)
- Bewirtschaften von Einzelprojekten (insbesondere der Städtebauförderung)
- Steuern und Optimieren der organisatorischen Abläufe des Haushalts- und Rechnungswesens des Amtes
- Unterstützen in Vergabeangelegenheiten

Ihre Aufgaben im Bereich IT & Finanzen

- Technisches sowie fachliches Begleiten und Unterstützen von Digitalisierungsprojekten (u. a. Einführen einer e-Akte und neuer digitaler Fachverfahren, technisches Umsetzen von Veränderungen)
- Administrieren, Betreuen und Weiterentwickeln von Fachverfahren sowie Entwickeln von Optimierungen für deren Anwendung
- Selbstständiges Planen und Erarbeiten von Projekten mit IT-Bezug sowie Mitarbeit in Arbeits- und Projektgruppen
- Support bei Hard- und Softwareproblemen, Vermitteln von Kenntnissen an Anwenderinnen und Anwender sowie Erstellen von Datenauswertungen, Analysen und Statistiken
- Beraten und Mitwirken bei der Beschaffung von Hard- und Softwareprodukten inkl. Einsatz von Kommunikationstechnik, neuer Anwendungen und Medien
- Mitarbeit im Aufgabenbereich Haushalt:
 - Bearbeiten von Haushalts- und Rechnungsangelegenheiten
 - Unterstützen beim Finanzcontrolling und der Bewirtschaftung von Einzelprojekten
 - Konzeptionieren und Mitgestalten effektiver Abläufe im Haushalts- und Rechnungswesen
 - Unterstützen in Vergabeangelegenheiten

Der konkrete Aufgabenzuschnitt erfolgt unter Berücksichtigung Ihrer Qualifikation sowie Ihrer Kenntnisse, Erfahrungen und individuellen Stärken.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor)
 - der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung, der Betriebswirtschaft, der Wirtschaftswissenschaften oder Business Administration sowie alternativ Abschluss als Verwaltungsfachwirt/in
 - der Fachrichtung Verwaltungsinformatik, Wirtschaftsinformatik oder
 - einer vergleichbaren Fachrichtung mit einer einschlägigen und für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung
- Fachkenntnisse und Erfahrungen im kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen, im Vergabe- und Vertragsrecht, im Kommunalrecht (einschließlich Satzungsrecht) sowie in der Zuwendungsbearbeitung sind von Vorteil
- lösungsorientierte Denkweise und Verständnis komplexer Arbeitsprozesse zum Gestalten und Optimieren von digitalen Arbeitsabläufen und/oder effektiver Abläufe im Haushalts- und Rechnungswesen
- Kenntnisse und Erfahrungen im Begleiten und Durchführen von Projekten sind von Vorteil, insbesondere im IT-Umfeld
- Erfahrungen im Anwenden von Fachprogrammen und GIS-Technologie sind wünschenswert
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Initiative und Kommunikationsfähigkeit
- Auffassungsgabe und analytische Fähigkeit sowie Entscheidungsstärke

Unser Angebot

Je nach persönlicher Voraussetzung und den Ihnen übertragenen Aufgaben wird Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 11 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG) bzw. Entgelt bis zur

Entgeltgruppe 10 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) gezahlt.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bitte teilen Sie uns in Ihrer Bewerbung mit, ob Sie am Aufgabenbereich Haushalt oder IT & Finanzen interessiert sind.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Monk, Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Tel. 0561 787 6120, oder an Herrn Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2171, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 10. August 2021

Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (w/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der

Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Sachgebiet Stationäre Angebote der Jugendhilfe der Abteilung Erziehungshilfen Auguste Förster – eine Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (w/d) mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden.

Der Einsatz erfolgt nach Bedarf vorrangig im Betreuten Mädchen-/Jugendwohnen, aber auch in anderen Bereichen der Abteilung, wie z. B. den Tagesgruppen und der Wohngruppe (Springerstelle).

Die Erziehungshilfen Auguste Förster sind eine kostenrechnende Abteilung des Jugendamtes. Sie bieten in den drei Sachgebieten stationäre, teilstationäre und ambulante erzieherische Hilfen an.

Ihre Aufgaben

- Berufliche und persönliche Verselbstständigung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen fördern und unterstützen
- Planen der Hilfen nach § 36 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) in Kooperation mit den Allgemeinen Sozialen Diensten des Jugendamtes mit Beteiligten der Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Teamarbeit
- Konfliktmanagement und Krisenintervention
- Vernetzen mit anderen Formen der Hilfe
- Kooperation mit anderen Trägern, Behörden und Ämtern, insbesondere dem Jobcenter

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor of Arts) aus dem Bereich Sozialwesen/Sozialpädagogik/Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung
- Berufserfahrung in der Erziehungshilfe

- detaillierte Kenntnisse in der Jugendhilfe im Bereich des Sozialgesetzbuches, Aachtes Buch (SGB VIII) und im Familienrecht sowie erweiterte Kenntnisse in angrenzenden Rechtsgebieten (z. B. SGB II, BGB) und im personenbezogenen Datenschutz
- Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Lebenssystemen und Sozialisationsbedingungen junger Menschen sowie dem daraus resultierenden professionellen Handeln
- Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Familiensystemen und gruppendynamischen Prozessen
- Kenntnisse der Fördermöglichkeiten für arbeitssuchende/arbeitslose benachteiligte junge Menschen
- Fähigkeit, junge Menschen in verschiedenen Lebensbereichen zu motivieren und zu unterstützen
- Beratungsmethodik und -kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit zum sozialräumlichen Denken
- Bereitschaft zum Dienst zu ungünstigen Zeiten, zur Übernahme von Rufbereitschaften und Bereitschaftsdiensten (nachts, an Wochenenden und Feiertagen)
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke einzusetzen

Unser Angebot

Die Tätigkeit ist mit Entgeltgruppe S 11 b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Pfingsten, Abteilung Erziehungshilfen Auguste Förster, Telefon 0561 787 5437, oder Frau Scholz, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2517, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 20. August 2021

Psychologin bzw. Psychologe (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum 1. Oktober 2021 für das Amt Kindertagesbetreuung Kassel - Abteilung Betrieb der Kindertagesbetreuung - eine Psychologin bzw. einen Psychologen (w/m/d) im Umfang der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit. Die Stelle ist zunächst bis zum 30. September 2022 vakant.

Die Abteilung „Betrieb der Kindertagesbetreuung“ ist die größte Abteilung des Amtes Kindertagesbetreuung Kassel mit ca. 640 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Derzeit

werden in 37 Einrichtungen ca. 4600 Kinder im Krippen-, Kindergarten- und Grundschulalter betreut.

Ihre Aufgaben

- Fachberaten von Teams sowie Mitarbeitenden im Rahmen des psychologischen Dienstes
- Beraten zu den Anträgen für Einzelintegrationsmaßnahmen sowie fachliches Stellungnehmen im Zusammenhang mit dem Fördern von Integrationsplätzen in Kooperation mit allen Beteiligten
- Fallarbeit und Fallbegleitung
- Mitgestalten bei der Qualitätsentwicklung der Abteilung „Betrieb der Kindertagesbetreuung“
- Erstellen von Konzepten
- Planen und Durchführen von abteilungsinternen Fortbildungen (z.B. zum Thema Kindeswohlgefährdung)
- psychologische Diagnostik
- Erstellen von fachlichen Stellungnahmen zur Qualität und Förderung von Kindern in der Kindertagesbetreuung
- psychologisches Intervenieren in Krisen und Notfällen
- interdisziplinäre Netzwerkarbeit

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Master / Diplom) der Fachrichtung Psychologie oder eine vergleichbare Qualifikation
- umfassende Kenntnisse der Entwicklungspsychologie
- sehr gute Kenntnisse in der Gesprächsführung
- möglichst Praxisberatung mit Fortbildungsanteilen in spezifischen Fragestellungen
- Kenntnisse in der Qualitätsentwicklung in Kindertagesstätten
- Kenntnisse im Bereich Beratung / Coaching / Supervision

- Bereitschaft, sich in die Verwaltungsabläufe einzuarbeiten und in die Arbeitsstrukturen zu integrieren
- Qualifikation in Moderation und Präsentation
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich der Office-Programme (Word, Excel und Power Point) bzw. die Bereitschaft, sich in diese Programme einzuarbeiten

Unser Angebot

Sie erhalten – abhängig von den persönlichen Voraussetzungen – Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Dr. Starick, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 0561 787 7005, oder an Frau Stier, Telefon 0561 787 5063, oder an Herrn Lauhof, Telefon 0561 787 2572, Personal- und Organisationsamt, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 22. August 2021

Leiterin bzw. Leiter (w/m/d) für die Abteilung Grünflächen

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Mit knapp 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Abteilung Grünflächen bewirtschaftet das Umwelt- und Gartenamt ca. 900 Hektar städtische Grünflächen. Die Abteilung ist in den Sachgebieten Baumpflege, Grünflächenpflege, Spielplatzunterhaltung sowie Service- und Dienstleistungen organisiert. Ein junges kompetentes Führungsteam nimmt die Aufgaben in den Sachgebieten motiviert wahr.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt eine Leiterin bzw. einen Leiter (w/m/d) für die Abteilung Grünflächen.

Ihre Aufgaben

- Leiten der Abteilung
- Steuern der Personalentwicklung
- Koordinieren der übergeordneten Prozessabläufe
- Gewährleisten der Verkehrssicherheit und Koordinieren der Arbeits- und Betriebssicherheit
- Koordinieren und Weiterentwickeln des Betriebsdaten- und des auf GIS gestützten Grünflächenmanagements
- nachhaltiges Weiterentwickeln der Grünflächenbewirtschaftung
- Organisieren und Optimieren der internen Abläufe und Schnittstellensteuerung
- Planen und Überwachen des Budgets sowie Durchführen des Controllings
- Anfertigen der Kosten- und Leistungsrechnung sowie Statistik

Ihr Profil

- abgeschlossenes Hochschulstudium (TH/TU Dipl. Ing. / Dipl. II / Master) der Fachrichtung Landschaftsarchitektur, Landschaftspflege, Landschaftsbau, Grünflächenmanagement, Forst- oder Agrarwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften oder eine vergleichbare Qualifikation
- mehrjährige Berufserfahrung in Leitungsverantwortung
- Führungskommunikation
- Erfahrung im Bewältigen von Konfliktsituationen
- ausgeprägte soziale Kompetenz
- Erfahrungen im Bereich Verkehrs-, Arbeits- und Betriebssicherheit
- Fähigkeiten zum Optimieren von Ressourceneinsatz unter betriebswirtschaftlichen Aspekten
- Kenntnisse der aktuellen Anforderungen an städtische Grünflächen und ihre Bewirtschaftung
- Erfahrungen in Präsentation und Moderation sind wünschenswert
- Kenntnisse im Bereich der VOL und VOB sind vorteilhaft
- Anwendungskennnisse von GI-Systemen und Datenbanken sind wünschenswert
- Koordinations- und Kooperationsfähigkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 14 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Dr. Starick, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 0561 787 7005, oder an Herrn Werner, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2162, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 5. September 2021

Öffentliche Ausschreibungen

Die Stadt Kassel vergibt als öffentlicher Auftraggeber Jahr für Jahr Aufträge für Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen in Millionenhöhe. Während private Unternehmen ihre Aufträge grundsätzlich frei vergeben können, vergibt die Stadt Kassel als öffentliche Auftraggeberin ihre Aufträge im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen in transparenten Verfahren an geeignete Bieter. Dazu nutzt sie eine elektronische Vergabeplattform, von der jedes Unternehmen mit allgemein verfügbaren elektronischen Mitteln die Vergabeunterlagen kostenfrei herunterladen kann.

Öffentliche Ausschreibungen sind – wie der Name schon sagt – öffentlich bekanntzumachen. In Hessen ist dafür die Hessische Ausschreibungsdatenbank (HAD) als Pflichtveröffentlichungsorgan (www.had.de) von allen öffentlichen Auftraggebern zu nutzen.

EU-weite Vergabeverfahren sind außerdem im "Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union" zu veröffentlichen. Sie finden diese Bekanntmachungen in der Online-Version des Supplement zum Amtsblatt der EU, nämlich auf der Plattform TED (tenders electronic daily) unter <http://ted.europa.eu/TED/main/HomePage.do>

Die Bekanntmachungen der Stadt Kassel finden Sie außerdem auf den städtischen Internetseiten unter <https://www.kassel.de/service/produkte/kassel/Bauverwaltungsamt/oeffentliche-ausschreibungen.php>.

Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) einer Bauleistung

Putzarbeiten Auefeldschule
HAD-Nr.: 125/3897
Eröffnungstermin: 25.08.2021, 10:30 Uhr
Zuschlags- und Bindefrist endet am: 24.09.2021

Öffentliche Ausschreibung einer Bauleistung

Regenerative Wärme- und Stromversorgungsanlage
HAD-Nr.: 125/3900
Eröffnungstermin: 01.09.2021, 10:30 Uhr
Zuschlags- und Bindefrist endet am: 01.09.2021

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 80,60 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich ggf. 1,55 Euro Versandkosten über Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.